



## 570.000 Euro Fördermittel für regionale Projekte vergeben

### LAG Westerwald wählt Vorhaben zur LEADER-Förderung aus



Foto: Kreisverwaltung / Carolin Fallner

Bei ihrer fünften Sitzung in der laufenden Förderperiode hat die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Westerwald die Unterstützung von 14 Vorhaben beschlossen. Erstmals wurden neben Projekten im EU-Förderprogramm LEADER aus den eingegangenen Bewerbungen auch Ideen für die Förderung im Regionalbudget ausgewählt, das mit Bundesmitteln finanziert wird.

Unterstützt mit LEADER-Mitteln in Höhe von 250.000 Euro errichtet die Stadt Hachenburg am Stand-

ort Lohmühle, in unmittelbarer Nähe zum Jugendzentrum, einen Skatepark mit barrierefreien WC-Anlagen. Weitere geförderte kommunale Projekte sind der barrierefreie Ausbau des Dorftreffpunktes in Deesen und die Errichtung eines naturnahen Spielplatzes in Merkelbach.

Auf dem Dach der Kirche in Kölbingen soll künftig Solarstrom erzeugt werden. Wie der Strom vor Ort in innovativen Vorhaben, etwa Reallaboren, genutzt werden kann, eruiert nun eine LEADER-

geförderte Machbarkeitsstudie der Pfarrei Liebfrauen Westerburg. Außerdem wurden Vorarbeiten für einen Themenweg zum Braunkohleabbau im Westerwald und eine moderne Beschneigungsanlage am Salzburger Kopf zur Förderung ausgewählt. So können im beliebten Wintersportgebiet künftig ein dauerhafter Betrieb sichergestellt und Wettkämpfe ermöglicht werden.

Ziel von LEADER ist es auch, die Direktvermarktung lokaler Erzeugnisse zu unterstützen.

In dem Zusammenhang hat die LAG die Förderung eines Kühlfahrzeugs für den Hehlinger Hof und eines 24/7 Smart Stores der Burgmetzgerei Botte beschlossen.

Erstmals konnten auch kleinere Vorhaben bis 20.000 Euro zur Förderung im Regionalbudget eingereicht werden. Ausgewählt hat die LAG unter anderem die Erweiterung der medialen Ausstattung im Tonbergbaumuseum Siershahn, Arbeiten am Vereinsheim des Stadtkapelle Rennerode. V. und einen Mitmach-Zirkus für Grundschüler in der Stadt Selters. Darüber hinaus kann das Hofer Reparatur Café eine Klimaanlage anschaffen, die Stadt Selters einen Bewegungsparcours für Jung und Alt einrichten und die Ortsgemeinde Weltersburg den Treffpunkt am Aufgang zum Burgberg modernisieren.

Alle Vorhaben sind mit Angabe der Förderhöhe auf der Website [www.leader-westerwald.de](http://www.leader-westerwald.de) veröffentlicht.

## Ferien-Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter

### Für bessere Planung bittet Kreis um Bedarfsmeldung von Familien

Ferienzeiten stellen viele Familien vor eine große Herausforderung: Wie können die Kinder während der langen schulfreien Wochen gut betreut werden? Hier setzt das Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) an. Es schafft für Kinder im Grundschulalter einen Anspruch auf bis zu acht Stunden Betreuung täglich – von Montag bis Freitag, sowohl in der Schulzeit als auch in den Ferien. Erstmals gilt dieser Anspruch für Kinder, die ab Sommer 2026 in die erste Klasse eingeschult werden. Im Westerwaldkreis laufen die Vorbereitungen dafür bereits auf Hochtouren. Für die weitere Planung ist nun jedoch die Mithilfe der Familien gefragt.

In den kommenden Wochen erhalten Eltern, deren Kinder im Schuljahr 2026/2027 die erste Klasse einer Grund- oder Förderschule im Westerwaldkreis besuchen, ein Schreiben. Darin werden sie gebeten, online an einer kurzen, etwa zweiminütigen Umfrage teilzunehmen. Ziel ist es herauszufinden, ob und zu welchen Zeiten eine Betreuung in den Ferien benötigt wird. Um das

Angebot bestmöglich planen zu können, ist eine Beteiligung aller kontaktierten Eltern wichtig, auch wenn sie keine Betreuung wünschen. Die Anmeldung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt, hierzu erhalten sie dann gesondert eine Information.

#### Ferienangebot

##### in den Verbandsgemeinden

Die GaFöG-Ferienbetreuung erfolgt für die Kinder einer Grund- oder Förderschule in ihrer jeweiligen Verbandsgemeinde, aber nicht zwangsläufig an der eigenen Schule. Der Transport zur Betreuung liegt in der Verantwortung der Eltern. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung nur wochenweise möglich, nicht für einzelne Tage. Für die Teilnahme wird ein Elternbeitrag von 150 Euro pro Woche erhoben. Darin enthalten sind Mittagessen, Getränke sowie ein Snack. Unter bestimmten Voraussetzungen können bei der Anmeldung Ermäßigungen berücksichtigt werden.

Weitere Informationen zur Ferienbetreuung gibt es bei den An-

sprechpersonen der jeweiligen Verbandsgemeinde, im Internet unter [www.westerwaldkreis.de/gafoeg.html](http://www.westerwaldkreis.de/gafoeg.html) oder unter

[gafoeg-ferienbetreuung@westerwaldkreis.de](mailto:gafoeg-ferienbetreuung@westerwaldkreis.de)

#### Engagierte Betreuungskräfte gesucht

Eine der größten Herausforderungen bei der Umsetzung des GaFöG ist die Gewinnung von Be-

treuungspersonal, insbesondere für die Ferienzeiten. In allen Verbandsgemeinden werden daher engagierte Menschen gesucht, die Kinder in dieser Zeit begleiten und unterstützen. Eine pädagogische Ausbildung ist dafür nicht zwingend erforderlich: Die eingesetzten Kräfte werden geschult und arbeiten unter fachlicher Anleitung. Auch hierzu erhalten Interessierte Informationen an den oben genannten Stellen.



Foto: EKKAPON/stock.adobe.com